

Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns (GÄDH) im 3. Semester Modellstudiengang

Angebot 34: Medizin und Politik	
Verantwortlich	Prof. Dr. Volker Hess / volker.hess@charite.de Dr. Alexa Geisthövel / alexandra.geisthoevel@charite.de
Institut / Klinik	Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin
Aufteilung / Termine	<p>Seminartermine: 20.4. 27.4. CCM</p> <p>Blocktermine Do 11.5. Sa 1.6. Sa 8.7.</p> <p style="color: red;">Die Blocktermine finden in der Thielallee 71, Dahlem statt</p>
Inhalt	
<p>„Politik ist nichts anderes als Medizin im Großen“. Dieses Statement Rudolf Virchows wird heute als Aufdruck von T-Shirts oder Pullover im Charité Shop vertrieben und ziert manche Brust. Manche halten diese Überzeugung hingegen für einen professionellen Sündenfall, weil die Ärztin oder der Arzt ihren Beruf unpolitisch ausüben müsse. Wir wollen die Frage, wie es die Medizin mit der Politik halten solle, nicht abschließend beantworten. Stattdessen möchten wir uns im Seminar verschiedene Felder und Konstellationen anschauen, in denen Medizin und Politik miteinander interagieren. Das betrifft nicht nur die Rolle und Funktion der Expertin oder des Fachwissenschaftlers in Regierungskommissionen, Talk-Shows oder Pressekonferenzen, die wir in den vergangenen zwei Jahren in verschiedenen Variationen erleben durften. Dazu zählen auch andere Felder ärztlichen Handelns:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medizin in der Regierung (Experten) • Medizin vor Gericht (Begutachtung) • Medizin im Krieg (Kriegsmedizin) • Medizin im Amt (obrigkeitliche Aufgaben). <p>Wir gehen nicht davon aus, dass sich Politik und Medizin sauber voneinander abgrenzen lassen. Umso wichtiger ist es aber, sich der oftmals erst beim zweiten Blick sichtbaren Verschränkungen bewusst zu werden, um sich zur „politischen Seite“ des ärztlichen Handelns verhalten zu können. Das ist Ziel des Seminars, in dem wir – im Plenum, in Kleingruppenarbeit und in Eigenarbeit – dieser Medizin im Großen oder Politik im Kleinen an beispielhaften Konstellationen, teils aktuellen, teils historischen, nachgehen wollen.</p> <p>Das Seminar geht von einem erweiterten Politik-Begriff aus, das die drei Aspekte <i>politics</i> (wie wird politisch gehandelt), <i>policy</i> (was will Politik?) und <i>polity</i> (wie ist Politik organisiert?).</p>	
<p>Darstellung des</p> <p>Bezugs zu den „Prinzipien von GÄDH“</p> <p>(übergeordnete Lernziele)</p>	<p>Themenbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflektion des eigenen Wissenschaftsverständnisses - Soziale und gesellschaftspolitische Dimension ärztlichen Handelns - Umgang mit dem Handlungsdilemma der Medizin lernen <p>in Anlehnung an die übergeordneten Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kritischer Umgang mit der öffentlichen Funktion ärztlichen Handelns

Feinlernziele	Ziel des Seminars ist es, die politische Seite ärztlichen Handelns reflektieren zu lernen
Empfohlen zur Vorbereitung (Literaturempfehlung, Film, Ausstellungsbesuch etc.)	https://vimeo.com/638805941/0fb517feb2 https://vimeo.com/638801037/cbbf6cdb6d
Form der Leistungskontrolle	Grundlage der Leistungskontrolle ist eine adäquate Darstellung und Präsentation der Kleingruppenarbeit.